

schmerzen/ treibet den Schweiß daben kräftiglich.
Insonderheit ist diese Medicin ein oft bewährtes
Stück bey allen new-gebohrnen Kinder-frankheit/
die ein Genus Epilepsiae ist: Dann so bald man
ihnen/ so es an denselben gespüret wird / nur ein
eines Granes/mit ein wenig Wein zertrieben/ oder
Mutter-Milch eingiebet / so fangen sie alsbalden
an zu ruhen / vnd einen guten Schlaff zu thun /
darbei der Schweiß nicht aussen bleibt / durch wel-
chen viel böses auf dem Leibe kommt / unter dessen
erheben sie sich / fangen an zu essen vnd trinken /
vnd wird hinfürder dergleichen nicht mehr an
ihnen gespüret/ vnd wann ja schon sich solche sym-
ptomata über etliche Tage wieder merken liessen /
kan man solchen dosin noch einmahl geben/dadurch
die schwache Kinder über die massen gestärcket /
vnd zurecht gebracht werden / welche sonst ohne
Hülff dahin sterben müssen / deren ich viel mit die-
ser Medicin nächst Gott erhalten habe. Weiters
ist auch der Sp. Volatilis vitrioli, aluminis, Anti-
monii, vnd andere mineralien / ein kräftige vnd
schnellwürckende Ruhe-machende Medicin. De-
me neben dem Sulphure vitrioli narcotico , wel-
cher auf dem Sp. volatili gefället meines wissens
nichtes bevohr gehet / davon im andern Tractat ge-
handelt worden, Cap. 4. & 5.

D ij C A-